

**Bestätigung der für die Berechnung des Jahresbeitrages erforderlichen Angaben  
und  
Antrag sowie Nachweis gem. § 2 Abs. 2 Satz 6 EdWBeitrV zur Berücksichtigung von Ermäßi-  
gungstatbeständen nach § 2 Abs. 2 Satz 2 bis 4 EdWBeitrV**

<b>Institut:</b>	<b>Referenz-Nr.:</b>
<b>Straße / Haus-Nr.:</b>	
<b>PLZ:</b>	<b>Ort:</b>
<b>Ansprechpartner/in:</b>	<b>E-Mail:</b>
<b>Telefon-Nr.:</b>	<b>Fax-Nr.:</b>

**Wichtige Hinweise:**  
**zu I.** Gemäß § 2 Abs. 5 EdWBeitrV sind der EdW die für die Berechnung des Jahresbeitrags erforderlichen und nach § 2 Abs. 4 EdWBeitrV bestätigten Daten spätestens am 1. Juli einzureichen. Eine verspätete Einreichung kann zu einem höheren Jahresbeitrag führen.  
**zu II.** Für den Antrag und die Erbringung des Nachweises zur Berücksichtigung von Ermäßigungstatbeständen gilt ebenso die Ausschlussfrist 1. Juli.  
 Zur genaueren Information über die Fristen verweisen wir auf die maßgebliche EdWBeitrV.  
**Datenschutzrechtliche Hinweise und Informationen zum Widerspruchsrecht:**  
 Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die datenschutzrechtlichen Hinweise und Informationen zum Widerspruchsrecht, die diesem Formular als Anlage beigefügt sind und die unter [www.e-d-w.de](http://www.e-d-w.de) abgerufen werden können, zur Kenntnis genommen habe.

**I. Erforderliche Angaben zum letzten vor dem 01. März 2020 abgelaufenen Geschäftsjahr:**

*(Bitte tragen Sie bei den Angaben unter Ziffer I. jeweils eine Null ein, wenn dies zutrifft)*

ý Bruttoprovisionserträge: ..... EUR

ý Nicht aus unrealisierten Gewinnen stammende Bruttoerträge  
des Handelsbestandes: ..... EUR

ý Jahresüberschuss oder -fehlbetrag (*Nichtzutreffendes streichen*) ..... EUR  
(Das Jahresergebnis ist zuzüglich des Aufwandes der auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführten Gewinne und abzüglich des Ertrages aus einer Verlustübernahme anzugeben.)

ý Zuzüglich Bildung von Rückstellungen für  
Beiträge/Sonderzahlungen zur EdW: ..... EUR

ý Abzüglich Auflösung/Inanspruchnahme von Rückstellungen für  
Beiträge/Sonderzahlungen zur EdW: ..... EUR

.. Fiktives Geschäftsführergehalt: ..... EUR

(Institute in der Rechtsform des Einzelkaufmanns, der offenen Handelsgesellschaft oder der Kommanditgesellschaft können ihren Jahresüberschuss um ein fiktives Geschäftsführergehalt vermindern, vgl. § 1 Abs. 1 Satz 4 EdWBeitrV.)

ý Angabe der entschädigungsberechtigten Gläubiger/Endkunden i.S. des § 3 Abs. 1 und 2 Anl-EntG für die Ermittlung des Kundenstrukturzuschlags nach § 2c EdWBeitrV:

Kundenanzahl: .....

**II. Antrag und Nachweis gem. § 2 Abs. 2 Satz 6 EdWBeitrV:**

*(Zur Beantragung von Ermäßigungstatbeständen nach § 2 Abs. 2 Satz 2 bis 4 EdWBeitrV füllen Sie bitte die entsprechenden Felder aus. Wenn Sie hier keine Angaben machen, haben Sie durch dieses Schreiben einen Antrag gemäß § 2 Abs. 2 Satz 6 EdWBeitrV nicht gestellt.)*

- .. Der Aufwand aus Sicherungsgeschäften im Zusammenhang mit Handelsgeschäften soll berücksichtigt werden:

..... EUR

- .. Risikoabschläge, die nach § 340e Abs. 3 S. 1 HGB abzuziehen sind, sollen berücksichtigt werden:

..... EUR

- .. Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens nach § 340g i.V.m. § 340e Abs. 4 Satz 2 HGB sollen unberücksichtigt bleiben:

..... EUR

Bei der Ermittlung der beitragsrelevanten Bruttoprovisionserträge sollen unberücksichtigt bleiben:

- .. Bruttoprovisionserträge, die an Kunden zurückerstattet wurden und zugleich als Bruttoprovisionsaufwand ausgewiesen werden:

..... EUR

- .. Bruttoprovisionserträge, die an andere Institute im Sinne des § 1 Abs. 1 AnlEntG oder § 1 EinSiG oder an andere CRR-Kreditinstitute oder Wertpapierhandelsunternehmen im Sinne des § 1 Abs. 3d KWG in anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums für die Durchführung von Teilen von Wertpapiergeschäften weitergeleitet wurden und zugleich als Bruttoprovisionsaufwand ausgewiesen werden:

..... EUR

- .. Bruttoprovisionserträge, die nicht aus Wertpapiergeschäften im Sinne des § 1 Abs. 2 AnlEntG stammen:

..... EUR

- .. Bruttoprovisionserträge, die als Courtagen für Poolausgleich ausgewiesen sind:

..... EUR

- .. 90 Prozent der Bruttoprovisionserträge aus Geschäften mit Kunden, die nach § 3 Abs. 2 AnlEntG keinen Anspruch auf Entschädigung haben, soweit diese nicht auch aus Geschäften mit entschädigungsberechtigten Endkunden resultieren:

**90% =** ..... EUR

- .. 90 Prozent der Bruttoprovisionserträge, die aus denjenigen Geschäften mit anderen Instituten stammen, die diese im eigenen Namen getätigt haben:

**90% =** ..... EUR

- .. Verbleibender beitragsrelevanter Bruttoprovisionsertrag:

..... EUR

Bei der Ermittlung der beitragsrelevanten nicht aus unrealisierten Gewinnen stammenden Bruttoerträge des Handelsbestands sollen unberücksichtigt bleiben:

.. nicht aus unrealisierten Gewinnen stammende Bruttoerträge des Handelsbestands, soweit sie die Nettoerträge aus der Gegenüberstellung der zusammengehörigen Geschäfte im Rahmen von Aufgabengeschäften übersteigen:

..... EUR

.. 90 Prozent der nicht aus unrealisierten Gewinnen stammenden Bruttoerträge des Handelsbestands aus Geschäften mit Kunden, die nach § 3 Abs. 2 AnlEntG keinen Anspruch auf Entschädigung haben, soweit diese nicht auch aus Geschäften mit entschädigungsberechtigten Endkunden resultieren:

90% = ..... EUR

.. 90 Prozent der nicht aus unrealisierten Gewinnen stammenden Bruttoerträge des Handelsbestands, die aus denjenigen Geschäften mit anderen Instituten stammen, die diese im eigenen Namen getätigt haben:

90% = ..... EUR

.. Verbleibende beitragsrelevante nicht aus unrealisierten Gewinnen stammende Bruttoerträge des Handelsbestands:

..... EUR

\_\_\_\_\_  
(Ort / Datum)

\_\_\_\_\_  
(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift Institut)

### III. Bestätigung durch Wirtschaftsprüfer/in oder vereidigte/n Buchprüfer/in (§ 6 EdWBeitrV)

Wir bestätigen die Richtigkeit der unter I. und II. gemachten Angaben. Obige/r Unterzeichner/in war zum Zeitpunkt der Unterzeichnung vertretungsberechtigt.

\_\_\_\_\_  
(Ort / Datum)

\_\_\_\_\_  
(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift Wirtschaftsprüfer/in)

**Bitte senden Sie das Formular baldmöglichst, jedoch spätestens am 01.07.2020 (Eingang bei der EdW, Ausschlussfrist !) an:**



EdW  
10865 Berlin

Fax-Nr.: 030 203699-5630

Bei einem Fax-Versand (vorab) ist das Original umgehend auf dem Postweg nachzureichen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter 030 203699-5626 an uns.